

Hallisches patriotisches  
W o c h e n b l a t t

zur

Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und  
wohlthätiger Zwecke.

19. Stück. I. Beilage.

Dienstag, den 15. Mai 1855.

Inhalt.

Haus-Collecte. — Predigtanzeige. — 57 Bekannt-  
machungen.

Chronik der Stadt Halle.

Des Königs Majestät haben, auf Ansuchen der  
unter Preussischem Schutz stehenden deutsch-evangelischen  
Gemeinde zu Constantinopel, zu genehmigen geruht, daß  
zur Beschaffung eines eigenen Kirchen- und Schul-  
gebäudes für diese Gemeinde  
eine allgemeine Haus-Collecte in sämmtlichen evangelischen  
Gemeinden des Preussischen Staats gesammelt werde.

Zur Erreichung dieses, einem dringenden Bedürfnis  
unserer evangelischen Mitchristen im Orient, abhelfenden  
Zwecks, haben wir die Veranstaltung getroffen, daß vom  
15. d. M. an

in der Marien-Parochie die Kirchendiener Beyer und  
Gundermann,  
in der St. Ulrichs-Parochie die Kirchendiener Bil-  
hardt und Brunewald,  
in der St. Moritz-Parochie die Kirchendiener Fiedler  
und Sparre

bei sämmtlichen Mitgliedern dieser Gemeinden einen Umgang halten und Beiträge erbitten werden, welche wir die resp. Spender ersuchen, in die ihnen zu diesem Ende vorzulegenden Listen eintragen zu wollen.

Halle, den 11. Mai 1855.

Das Stadt-Ministerium und die Kirchen-Collegien zu **U. L. Frauen**, **St. Ulrich**, **St. Moritz**.

Am Himmelfahrtstage (17. Mai) predigen:

**Zu U. L. Frauen:** Um 9 Uhr Hr. Diaconus Voigt. Um 2 Uhr Hr. Superint. Dr. Franke.

**Zu St. Ulrich:** Um 9 Uhr Hr. Oberpred. Prof. D. Moll. Um 2 Uhr Herr Oberdiaconus Pastor Weiske.

**Zu St. Moritz:** Um 9 Uhr Herr Diac. Dr. Wolf. Um 2 Uhr Hr. Oberprediger Bracker.

**Zu der Domkirche:** Um 10 Uhr Hr. Superint. Neuenhaus. Um 2<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Uhr Hr. Oberlehrer Cand. Meyer.

**Kathol. Kirche:** Um 9 Uhr Hr. Pfarrer Klahold.

**Hospitalkirche:** Um 11 Uhr Hr. Diac. Dr. Wolf.

**Zu Neumarkt:** Um 9 Uhr Hr. Past. Hoffmann.  
Nach der Predigt allgemeine Beichte und Communion  
Derselbe.

**Zu Glaucha:** Um 9 Uhr Hr. Cand. min. Gibs.

Herausgegeben im Namen der Armen-direction  
von Dr. Eckstein.

## Bekanntmachungen.

Der Termin zur Verpachtung der Fischerei im stillen Wasser soll erst **Mittwoch den 23. Mai d. J. 11 Uhr** stattfinden.

Der Magistrat.

**Bekanntmachung.**

Der von Boden'sche Grabbogen auf dem Stadtgottesacker ist zu verkaufen und wollen Kaufliebhaber sich auf den

26. Mai Vormitt. 11 Uhr  
zur Abgabe von Geboten bei mir einfinden.

**Witke, Justizrath.**

**Große Auction von Cigarren.**

Mittwoch den 16. d. M. Vormittags von 9 Uhr und Nachmittags von 2 Uhr an gr. Ulrichsstraße Nr. 18 Versteigerung von: **100 Mille Java-, Mis-souri-, Cuba-, Maryland- u. Pfälzer Ci-garren** (in beliebigen Posten).

**Brandt, Auct.=Comm. u. ger. Taxator.**

Ein Stud. theol. wünscht in den Schulunter-richtsgegenständen, namentlich im Latein., Griech. und Franzöf. Unterricht zu erteilen. Näheres in der Exped. d. Bl.

In **Wittekind** beginnen mit dem heutigen Tage die **Sool-, Mineral- und Russischen Dampf-Bäder**; letztere für Herren Dienstag, Donnerstag und Sonnabend, für Damen Montag und Freitag des Nachmittags. Eben so nehmen von heute die Trinkeuren des **Wittekind-Brunnen**, aller übrigen **Mineralwässer** und Molken ihren Anfang.

**Die Bade-Direction.**

**Hausverkauf!**

Veränderungshalber bin ich willens das Haus Nr. 1, Brunnenplatz und Luckengasse, aus freier Hand zu verkaufen. Es enthält einen Laden, wo seit mehreren Jahren der Handel schwunghaft betrieben ist, 7 Stuben, desgleichen Kammern, Küche, Keller und Bodenraum. Die Verkaufsbedingungen im Hause selbst, 2 Treppen.

**Für Tischler**

9 Schock Lattenabschnitte von 2—3 Fuß Länge billig zu verkaufen gr. Märkerstraße Nr. 23, im Hofe.

Knicker, Marquisen, Sonnenschirme von 25 Sgr. pro Stück an in größter Auswahl und neuesten Dessains empfiehlt; das Beziehen der Schirme so wie alle Reparaturen werden schnell und ganz billig besorgt.

**Friedr. Ant. Spieß,**  
am Waisenhaus und Neunhäuser.

Unterzeichneter empfiehlt einem geehrten in- und auswärtigen Publikum sein reichhaltig assortirtes Lager fertiger Herren- und Knaben-Anzüge, so wie eine bedeutende Auswahl von soliden Stoffen in feinsten Dessains zur schnellen Anfertigung bei billigsten Preisen.

**J. Rampe,** Schneidermeister,  
Leipziger Straße Nr. 12.

**Taffet- und Atlas-Mantillen, Frühjahrs-Mäntel** in schönster großer Auswahl, wie die neuesten Kleiderstoffe empfiehlt zu billigen Preisen **C. Cohn,** Leipziger Straße, im goldenen Löwen.

Ausgezeichnet guten Rübensirup, à  $\mathcal{H}$ . 18  $\mathcal{S}$ . **E. Becker.**

**Holländische Bücklinge** erhielt und empfehle à Stück 3  $\mathcal{S}$ , 4 und 6  $\mathcal{S}$ .

**Julius Kramm.**

Holländischen Korn, etwas selten Gutes, à Quart 7  $\mathcal{Sgr}$ . 6  $\mathcal{S}$ . **Ernst Becker.**

Mein Schnitt-Waaren-Geschäft nebst Bude und Kisten bin ich willens häuslicher Verhältnisse wegen aus freier Hand zu verkaufen. Näheres kl. Schlamn Nr. 5.

Ein Sopha ist zu verkaufen Harz Nr. 25.

Ladenutensilien, in einen Victualienhandel passend, sind zu verkaufen **Schmeerstraße Nr. 20.**

Ein trockner Keller zu vermieten **Schülerhof Nr. 3,** nahe am Markte.

Eine Parthie  $\frac{3}{4}$  breite **Kattune**, echtfarbig, von 3 und  $3\frac{1}{2}$  Sgr. an und eine Parthie **Jaconnets**, von 4 Sgr. an, empfiehlt

**D. Kurzweg**, Leipz. Str. Nr. 6.

Neue ungebrauchte Federbetten sind preiswerth zu verkaufen. Nachweis in der Expedition des Wochenblattes.

Fünf junge Jagd-Hunde sind zu verkaufen, fünf Wochen alt, Hansack Nr. 2.

Pflaumen, groß und süß, à *tl.* 2 Sgr. und 1 Sgr. 6  $\frac{3}{4}$ , sowie Pflaumenmuß, à *tl.* 1 Sgr. 9  $\frac{3}{4}$ , empfiehlt

**C. L. Helm.**

Eiergraupen, **Façonnudeln** und **Maccaroni** empfiehlt billigst

**C. L. Helm.**

Die besten bairischen Malzbonbons gegen Husten nur bei

**C. L. Helm**, Steinstraße.

Diese Woche Mittwoch **Broihan** und Freitag **Braubier** in der Brauerei bei

**Hermann Rauchfuß**,  
große Brauhausgasse.

### **Speise-Kartoffeln**

habe ich in Commission auf Mittwoch den 16. und Donnerstag den 17. Mai an der Saale aus dem Kahn in der Nähe der Moritzbrücke zu verkaufen, jedoch nur in Wispeln und Scheffeln.

**Möbius**, in der Schmeerstraße.

Ein junges, anständiges Mädchen, welche im Nähen und allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, sucht ein Stelle. Näheres Barfüßerstraße Nr. 7. im Hofe.

Einige geübte Ziegelsreicher, sowie mehrere tüchtige Handarbeiter werden angenommen.

Ziegelei, Bölberg, den 14. Mai 1855.

**August Fischer.**



Eine Dame sucht eine Wohnung im ersten Stock, 4 Stuben, einige Kammern, Küche und Zubehör in einem anständigen Hause und guter Gegend. — Dsferten solcher Art werden unter B. A. in der Expedition dieses Blattes angenommen.

---

Einen Maler- und Lackir-Lehrling kann plaziren  
**C. Laudmann** jun., kl. Sandberg Nr. 12.

---

Junge Mädchen, welche das Weißzeugnähen gründlich erlernen wollen, auch geübte Näherinnen finden Beschäftigung Schulberg Nr. 1. **Bertha Schulze.**

---

Eine freundliche Stube ist Johannis zu vermiiethen  
Schulberg Nr. 1.

---

Junge Mädchen, welche das Weißnähen erlernen wollen, werden unentgeltlich angenommen  
Domplatz Nr. 5, parterre.

---

Ein ordentliches, fleißiges, in jeder Hausarbeit erfahrenes Mädchen findet sofort einen Dienst  
Leipziger Straße Nr. 5, eine Treppe hoch.

---

Ein reinliches, in der Wirthschaft erfahrenes Mädchen wird sofort gesucht Barfüßerstraße Nr. 5, 2 Treppen.

---

200 Thlr. werden auf ein **Landgut** zu leihen gesucht. Näheres Schmeerstraße Nr. 16.

---

Kleine Ulrichsstraße Nr. 32 ist Stube nebst Zubehör zu vermiiethen.

---

Ein meublirtes Zimmer zu vermiiethen und sogleich zu beziehen Markt Nr. 11.

---

Zu vermiiethen ist eine Wohnung, für eine oder zwei Personen Leipziger Straße Nr. 86.

---

Die Bel-Stage, gr. Märkerstr. Nr. 22, bestehend aus 6 Stuben, Kammern und Zubehör, auch Stallung ist zu vermiiethen und den 1. Juli zu beziehen. Näheres große Ulrichsstraße Nr. 3.

Mehrere Familien- und Sommer-Logis mit Gartenpromenade in der Nähe des Waisenhauses sind zu vermieten und sofort zu beziehen Lerchenfeld am Meierischen Bade Nr. 3 beim Gärtner Baake.

Glacée-Handschuhe werden gewaschen  
Strohhof, Kellnergasse Nr. 8.

Ich erkläre, daß mir die gegen die Frau Just hier ausgestoßenen beleidigenden Reden leid thun und daß ich dieselben hierdurch vollständig zurücknehme.

**Wilhelm Schwarz**, Schlosser.

Ein goldner Ohrring mit Granatsteinen ist verloren gegangen. Gegen Belohnung abzugeben Steinweg 41.

Eine Korbtafche, inliegend ein Schlüssel, Strickzeug und weißes Taschentuch, ist am 13. d. Mts. vom Franckensplatz bis nach der Moritzbrücke verloren. Dem Finder eine Belohnung Liliengasse Nr. 14, parterre.

### **T r o t h a,**

zum Himmelfahrtstag von früh 4 Uhr an Garten-Concert und warmen Speck- und andern Kuchen, wozu freundlichst einladet

**H. W. Preis.**

Zum Himmelfahrtstage ladet zum Konzert, Kegeln, Speck- und andern Kuchen, so wie zu einem guten Seidel Bier ein

**Lehmann** in Büschdorf.

### **Magdeburger Bahnhof.**

Zum Himmelfahrtstage von Nachmittags 4 Uhr an **Tanzmusik und freie Nacht.**

**Himmelfahrtstag** von Nachmittags 4 Uhr an **Ballmusik und freie Nacht** im **Bürgergarten.**

### **Freundliche Einladung.**

Zum Himmelfahrtstag von früh 5 Uhr an warmen Speck- und Kaffeeuchen in der goldenen Egge.

**Wittwe Laus.**

Wäsche wird gut und billig gewaschen  
alter Markt Nr. 17, 2 Treppen.

Meine liebe Frau **Ulrike** geborene **Fürstenberg** wurde durch Gottes Hilfe heute früh glücklich von einem gesunden Töchterchen entbunden.

Sontra in Kurhessen, den 11. Mai 1855.

**J. Wigel**, Pfarrer und Rector.

Heute Morgen 11<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Uhr starb am Nervenfieber mein guter Mann, der Dr. med. **Edwin von Lehmann**. Theilnehmenden Freunden und Bekannten dies zur Nachricht.

Stollberg am Harz, den 13. Mai 1855.

**Auguste von Lehmann**,  
geb. **Köhler**.

### B ö l l b e r g.

Zum Himmelfahrt-Morgen lade von 3 Uhr an in meinen **Saal-Pavillon** zur Rabeninsel und **Böllberg** freundlichst ein. Den Nachmittag von 3 Uhr an zum Tanzvergnügen.

**Natsch**.

### T r o t h a.

Zum Himmelfahrtstag ladet zum Tanzvergnügen ergebenst ein

**G. Brömme**.



### Feldschlößchen

Zum Himmelfahrtstage frischen Speckkuchen.

### Rabeninsel und Böllberg.

Zum Himmelfahrtstage ladet früh zum warmen Speck- und Kaffeeuchen und Tanzmusik freundlich ein

**Kuhblank**.

Eine ganz neue dreieilige Lattenbude mit Plane für den Preis von 2 *Rh.* 25 *Sgr.*, drei Schülerpulte, pro Stück zu 6 *Rh.*, die Oberpulte ganz neu, sind abzulassen bei dem Tischlermeister **Fr. Hartig**, Steinweg Nr. 31.

(Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.)